



BMF

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR FINANZEN**

Teilheft

Bundesvoranschlag 2015

Untergliederung 23

Pensionen - Beamtinnen und Beamte



Teilheft

Bundesvoranschlag

2015

Untergliederung 23:

Pensionen - Beamtinnen und Beamte

Inhalt

| | |
|---|----|
| Allgemeine Hinweise | 1 |
| Gliederungselemente des Bundesvoranschlags | 2 |
| Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung | 4 |
| I. Bundesvoranschlag Untergliederung 23 | 7 |
| I.A Aufteilung auf Globalbudgets | 8 |
| I.C Detailbudgets | 9 |
| 23.01 Hoheitsverwaltung und ausgegliederte Institutionen | |
| Aufteilung auf Detailbudgets | 9 |
| 23.01.01 Hoheitsverwaltung Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | 10 |
| 23.01.02 Hoheitsverwaltung Pflegegeld | 15 |
| 23.01.03 Ausgegl. Institutionen Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | 18 |
| 23.01.04 Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld | 22 |
| 23.02 Post | |
| Aufteilung auf Detailbudgets | 25 |
| 23.02.01 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | 26 |
| 23.02.02 Post Pflegegeld | 30 |
| 23.03 ÖBB | |
| Aufteilung auf Detailbudgets | 33 |
| 23.03.01 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | 34 |
| 23.03.02 ÖBB Pflegegeld | 38 |
| 23.04 Landeslehrer | |
| Aufteilung auf Detailbudgets | 42 |
| 23.04.01 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | 43 |
| 23.04.02 Landeslehrer Pflegegeld | 47 |
| I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen | 51 |
| I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlags nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen | 52 |
| I.F Anmerkungen und Abkürzungen | 53 |
| II. Beilagen: | |

Allgemeine Hinweise

Hinweis zu LB Gesamtüberblick Personal

Zur Befüllung der Planstellenspalte n-1 ist eine Übermittlung der Daten aus der Applikation PM-SAP (OM) an die Applikation PP-BFG erforderlich. Aufgrund der zeitgleichen Erstellung der Entwürfe der Bundesvoranschläge für die Finanzjahre 2014 und 2015 konnte eine solche jedoch nicht erfolgen, weshalb die Spalte für die Planstellenwerte 2014 im Personalplan 2015 leer bleibt.

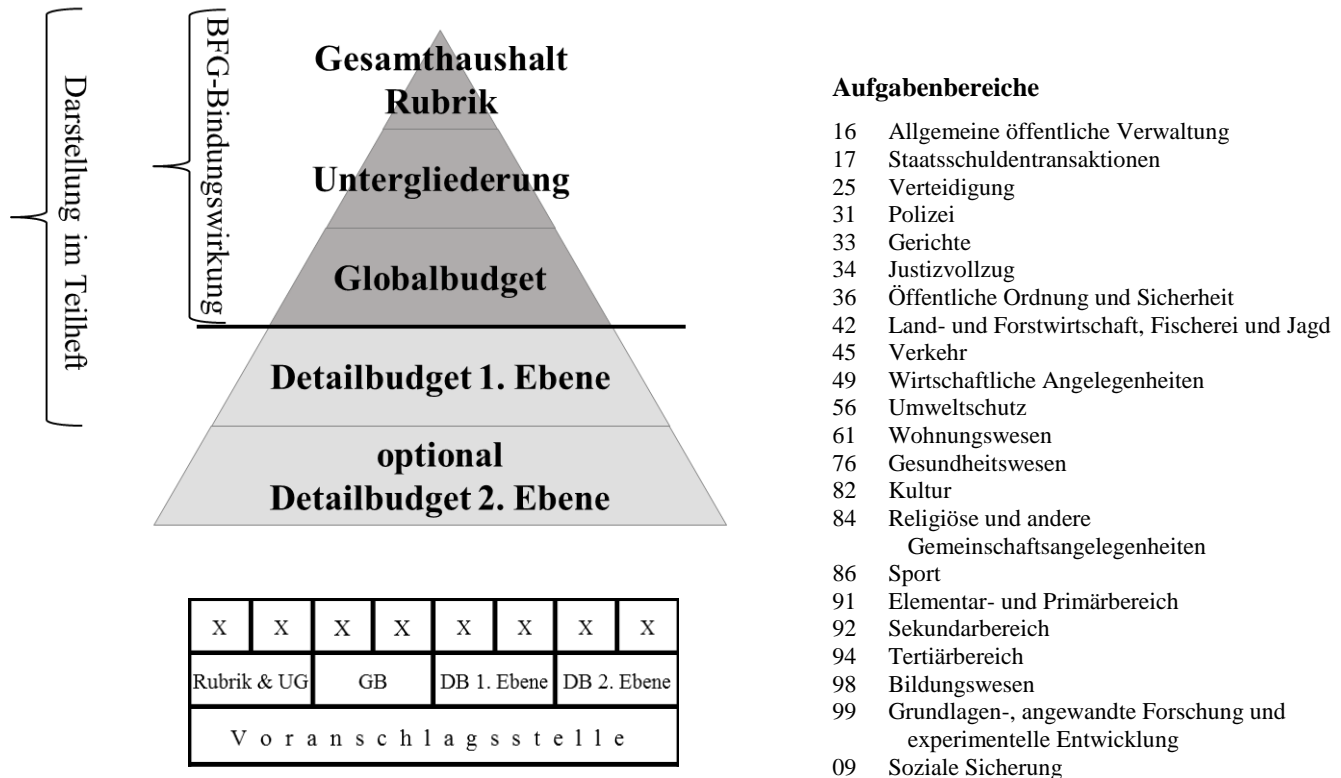
Hinweis:

Soweit im Folgenden personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise, es sei denn, dass ausdrücklich anderes angegeben ist. Bei der Anwendung auf bestimmte Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Gliederungselemente des Bundesvoranschlages

Budgetstruktur

Durch die Haushaltsrechtsreform hat sich die Darstellung des Bundesvoranschlages und somit die gesamte Budgetstruktur grundlegend verändert. Mit Inkrafttreten der 2. Etappe wird der Gesamthaushalt, der das gesamte Budget des Bundes darstellt, in Rubriken, Untergliederungen (UG), Globalbudgets (GB) und Detailbudgets (DB) unterteilt.



Hinweis: Die Detailbudgets 2. Ebene sind nicht Bestandteil der gedruckten Budgetunterlagen (Bundesfinanzgesetz und Teilheft). Diese werden auf der Homepage des Bundesministeriums für Finanzen als Anhang zum Teilheft elektronisch bereitgestellt. Zu diesem Zwecke werden alle Detailbudgets 2. Ebene eines Detailbudgets 1. Ebene in einem eigenständigen Dokument zusammengefasst.

Bundesvoranschlag

Der Bundesvoranschlag (BVA) gliedert sich in den Ergebnis- und Finanzierungsvoranschlag:

Im Ergebnisvoranschlag werden Erträge und Aufwendungen periodengerecht abgegrenzt veranschlagt; die Aufwandsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Globalbudgets.

Im Finanzierungsvoranschlag werden Einzahlungen und Auszahlungen veranschlagt; die Auszahlungsobergrenzen sind gesetzlich bindend für Gesamthaushalt, Rubriken, Untergliederungen und Globalbudgets.

Der Vermögenshaushalt wird nicht budgetiert, er entspricht der Bilanz.

Die einzelnen Voranschläge sind in Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen gemäß §§ 30 und 33 BHG 2013 gegliedert.

Wirkungsorientierung im Budget

Erstmals wird systematisch dargestellt, was mit den Budgetmitteln an Ergebnissen erreicht werden soll. Jedes Ministerium legt Rechenschaft ab.

Weil neben liquiden Mitteln auch der Ressourcenverbrauch und die damit zu erreichenden Ziele dargestellt werden, verbessert sich die Aussagekraft des Budgets. Durch die neue Budgetgliederung mit Global- und Detailbudgets verbessert sich darüber hinaus auch die Übersichtlichkeit des Budgets.

Elemente des neuen Veranschlagungs- und Verrechnungssystems des Bundes



Mittelverwendungsgruppen:

- Personalaufwand
- Transferaufwand
- betrieblicher Sachaufwand
- Finanzaufwand

Mittelaufbringungsgruppen:

- Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
- Finanzerträge

Mittelverwendungsgruppen:

- Auszahlungen
 - aus der operativen Verwaltungstätigkeit
 - aus Transfers
 - aus der Investitionstätigkeit
 - aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
 - aus der Tilgung von Finanzschulden
 - aus der Tilgung von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
 - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
 - für den Erwerb von Finanzanlagen

Mittelaufbringungsgruppen:

- Einzahlungen
 - aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers
 - aus der Investitionstätigkeit
 - aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen
 - aus der Aufnahme von Finanzschulden
 - aus der Aufnahme von vorübergehend zur Kassenstärkung eingegangenen Geldverbindlichkeiten
 - infolge eines Kapitalaustausches bei Währungstauschverträgen
 - aus dem Abgang von Finanzanlagen

Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung

Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte

| Globalbudget | Bezeichnung Globalbudget | Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs |
|-----------------------------------|--|---|
| 23.01 | Hoheitsverwaltung und ausgegliederte Institutionen | BMF, Leiter/in der Sektion II |
| VA-Stelle Detailbudget | Bezeichnung Detailbudget | Haushaltsführende Stelle |
| 23.01.01 | Hoheitsverwaltung Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |
| 23.01.02 | Hoheitsverwaltung Pflegegeld | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |
| 23.01.03 | Ausgegl. Institutionen Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |
| 23.01.04 | Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |
| Globalbudget | Bezeichnung Globalbudget | Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs |
| 23.02 | Post | BMF, Leiter/in der Sektion II |
| VA-Stelle Detailbudget | Bezeichnung Detailbudget | Haushaltsführende Stelle |
| 23.02.01 | Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |
| 23.02.02 | Post Pflegegeld | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |
| Globalbudget | Bezeichnung Globalbudget | Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs |
| 23.03 | ÖBB | BMF, Leiter/in der Sektion II |
| VA-Stelle Detailbudget | Bezeichnung Detailbudget | Haushaltsführende Stelle |
| 23.03.01 | ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |
| 23.03.02 | ÖBB Pflegegeld | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |
| Globalbudget | Bezeichnung Globalbudget | Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs |
| 23.04 | Landeslehrer | BMF, Leiter/in der Sektion II |
| VA-Stelle Detailbudget | Bezeichnung Detailbudget | Haushaltsführende Stelle |
| 23.04.01 | Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |
| 23.04.02 | Landeslehrer Pflegegeld | BMF, Leiter/in der Abteilung II/5 |

Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Keine.

Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte

(Beträge in Millionen Euro)

Leitbild:

Wir sichern eine eigenständige und angemessene Altersversorgung der Beamtinnen und Beamten, die sich an den Entwicklungen der gesetzlichen Pensionsversicherung orientiert, wobei Angelegenheiten des Pensionsrechts der öffentlich Bediensteten in den Wirkungsbereich des BKA fallen.

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | Obergrenze BFRG | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|--------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Einzahlungen | | 2.302,442 | 2.284,520 | 2.278,345 |
| Auszahlungen fix | 9.288,377 | 9.288,377 | 8.973,607 | 8.611,062 |
| Summe Auszahlungen | 9.288,377 | 9.288,377 | 8.973,607 | 8.611,062 |
| Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.) | | -6.985,935 | -6.689,087 | -6.332,718 |

| Ergebnisvoranschlag | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|----------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| Erträge | 2.299,909 | 2.282,556 | 2.266,807 |
| Aufwendungen | 9.277,974 | 8.963,966 | 8.683,806 |
| Nettoergebnis | -6.978,065 | -6.681,410 | -6.416,999 |

Angestrebte Wirkungsziele:

Wirkungsziel 1:

Nachhaltige Finanzierbarkeit des Beamtenpensionssystems.

Warum dieses Wirkungsziel?

Die Pensionen für Beamtinnen und Beamte sind angesichts ihres budgetären Umfangs für die langfristigen Perspektiven der öffentlichen Finanzen von erheblicher Bedeutung. Wie in der Eröffnungsbilanz des Bundes ausgewiesen, wird in den nächsten 30 Jahren bei diesen Pensionen der Aufwand die Erträge um insgesamt 342 Mrd. € übersteigen. Dieser Saldo beträgt derzeit rund 1,9% des BIP und wird bis Ende der 2020er Jahre auf voraussichtlich 2,4% des BIP ansteigen. Obwohl das BMF keine materiell rechtliche Zuständigkeit für das Beamtenpensionsrecht hat, können durch zielgerichtete Empfehlungen auf Basis der absehbaren Entwicklung, die sich aus dem Budgetvollzug ergibt, Impulse zur Anpassung der gesetzlichen Grundlagen ausgehen. Damit wird ein Beitrag zur nachhaltigen Finanzierbarkeit des Beamtenpensionssystems geleistet.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Beobachtung der Entwicklung der Mittelverwendungen für Beamtenpensionen und Pflegegelder im Vergleich zum BFG
- Bei signifikanter Abweichung Übermittlung von Maßnahmenvorschlägen mit besonderer Berücksichtigung der Gleichbehandlung von Frauen und Männern an das jeweils zuständige Ressort (BKA, BMASK).

Wie sieht Erfolg aus?

| | | | | | | |
|--------------------|---|----------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Kennzahl 23.1.1 | BFRG/BFG wird eingehalten | | | | | |
| Berechnungsmethode | Vergleich zwischen den jeweiligen Werten laut BFG/BFRG und dem entsprechenden Wert laut Bundesrechnungsabschluss. | | | | | |
| Datenquelle | Bundesrechnungsabschluss | | | | | |
| Entwicklung | Istzustand 2011 | Istzustand 2012 | Zielzustand 2013 | Zielzustand 2014 | Zielzustand 2015 | Zielzustand 2016 |
| | BFRG/BFG wurde eingehalten | BFRG/BFG wurde eingehalten | BFRG/BFG wird eingehalten | BFRG/BFG wird eingehalten | BFRG/BFG wird eingehalten | BFRG/BFG wird eingehalten |
| | Die Entscheidung über die tatsächliche Umsetzung von materiell-rechtlichen Gegensteuerungsmaßnahmen erfordert die Zustimmung der jeweils entscheidungsbefugten Institutionen. | | | | | |

Wirkungsziel 2:

Angemessene Altersversorgung und finanzielle Absicherung bei Pflegebedürftigkeit der Beamtinnen und Beamten im Ruhestand.

Warum dieses Wirkungsziel?

Aufgrund der Kompetenzverteilung gemäß Bundesministeriengesetz 1986 liegt die materiell-rechtliche Gestaltung der Beamtenpensionen, der Pensionen für Landeslehrer, der ÖBB-Pensionen und des Pflegegelds nicht im Zuständigkeitsbereich des BMF. In den Verantwortungsbereich des BMF fällt die Besoldung und damit die Aufgabe, die aufgrund der einschlägigen Gesetzeslage den Anspruchsberechtigten gebührenden Mittel bereit zu stellen. Für die Empfängerinnen und Empfänger der Ruhe- und Versorgungsgenüsse sowie der Pflegegelder ist die fristgerechte und vollumfängliche Auszahlung von hoher Bedeutung, um die Bedürfnisse des täglichen Lebens abdecken zu können.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Durch die rechtzeitige und vollständige Bereitstellung der Mittel können die Leistungen von den zuständigen Institutionen an die Empfängerinnen und Empfänger innerhalb der vorgesehenen Fristen in voller Höhe ausgezahlt werden.

Wie sieht Erfolg aus?

| Kennzahl 23.2.1 | Die Mittel für die Auszahlung werden rechtzeitig bereitgestellt | | | | | |
|--------------------|--|--|--|--|--|--|
| Berechnungsmethode | Vergleich der Termine der tatsächlichen Auszahlung mit dem Zahlungsplan. | | | | | |
| Datenquelle | Haushaltssystem/PMSAP; BMF-interne Aufzeichnungen | | | | | |
| Entwicklung | Istzustand 2011 | Istzustand 2012 | Zielzustand 2013 | Zielzustand 2014 | Zielzustand 2015 | Zielzustand 2016 |
| | Die Fristen wurden zu 100% eingehalten | Die Fristen wurden zu 100% eingehalten | Die Fristen werden zu 100% eingehalten | Die Fristen werden zu 100% eingehalten | Die Fristen werden zu 100% eingehalten | Die Fristen werden zu 100% eingehalten |
| | Die Zahlungsfristen sind zwischen Buchhaltungsagentur, den für die Auszahlung an die Empfänger zuständigen Institutionen und dem BMF abgestimmt. Anhand dieses Kalenders erfolgt die Mittelbereitstellung. | | | | | |

| Kennzahl 23.2.2 | Die Mittel für die Auszahlung werden in voller Höhe bereitgestellt | | | | | |
|--------------------|--|--|--|--|--|--|
| Berechnungsmethode | Vergleich der angewiesenen Mittel mit den Monatsanforderungen | | | | | |
| Datenquelle | Haushaltssystem/PMSAP; BMF-interne Aufzeichnungen | | | | | |
| Entwicklung | Istzustand 2011 | Istzustand 2012 | Zielzustand 2013 | Zielzustand 2014 | Zielzustand 2015 | Zielzustand 2016 |
| | Die erforderlichen Mittel wurden zu 100% bereitgestellt. | Die erforderlichen Mittel wurden zu 100% bereitgestellt. | Die erforderlichen Mittel werden zu 100% bereitgestellt. | Die erforderlichen Mittel werden zu 100% bereitgestellt. | Die erforderlichen Mittel werden zu 100% bereitgestellt. | Die erforderlichen Mittel werden zu 100% bereitgestellt. |
| | Die Höhe der Zahlung wird monatlich mit der Buchhaltungsagentur, den für die Auszahlung an die Empfänger zuständigen Institutionen und dem BMF abgestimmt. Anhand dieser Informationen erfolgt die Mittelbereitstellung. | | | | | |

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 23

(Beträge in Millionen Euro)

| Ergebnisvoranschlag | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | 2.299,909 | 2.282,556 | 2.266,807 |
| Erträge | 2.299,909 | 2.282,556 | 2.266,807 |
| Transferaufwand | 9.276,457 | 8.963,099 | 8.683,013 |
| Betrieblicher Sachaufwand | 1,517 | 0,867 | 0,793 |
| Aufwendungen | 9.277,974 | 8.963,966 | 8.683,806 |
| Nettoergebnis | -6.978,065 | -6.681,410 | -6.416,999 |

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|---|-------------------|-------------------|-------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | 2.302,409 | 2.284,487 | 2.278,316 |
| Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | 0,033 | 0,033 | 0,028 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | 2.302,442 | 2.284,520 | 2.278,345 |
| Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | 1,111 | 0,464 | 0,418 |
| Auszahlungen aus Transfers | 9.287,226 | 8.973,103 | 8.610,611 |
| Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | 0,040 | 0,040 | 0,033 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | 9.288,377 | 8.973,607 | 8.611,062 |
| Nettogeldfluss | -6.985,935 | -6.689,087 | -6.332,718 |

I.A Aufteilung auf Globalbudgets
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte
 (Beträge in Millionen Euro)

| Ergebnisvoranschlag | UG 23 Pensionen - BeamtInn | GB 23.01 HV u. aus- gegl. Inst. | GB 23.02 Post | GB 23.03 ÖBB | GB 23.04 Landesleh- rer |
|--|---|--|--------------------------|-------------------------|--|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers | 2.299,909 | 1.339,872 | 245,040 | 400,272 | 314,725 |
| Erträge | 2.299,909 | 1.339,872 | 245,040 | 400,272 | 314,725 |
| Transferaufwand | 9.276,457 | 4.204,114 | 1.285,556 | 2.132,462 | 1.654,325 |
| Betrieblicher Sachaufwand | 1,517 | 1,329 | 0,146 | 0,001 | 0,041 |
| Aufwendungen | 9.277,974 | 4.205,443 | 1.285,702 | 2.132,463 | 1.654,366 |
| Nettoergebnis | -6.978,065 | -2.865,571 | -1.040,662 | -1.732,191 | -1.339,641 |
| | | | | | |
| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | UG 23 Pensionen - BeamtInn | GB 23.01 HV u. aus- gegl. Inst. | GB 23.02 Post | GB 23.03 ÖBB | GB 23.04 Landesleh- rer |
| Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers | 2.302,409 | 1.342,142 | 245,048 | 400,060 | 315,159 |
| Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar- lehen sowie gewährten Vorschüssen | 0,033 | 0,013 | 0,020 | | |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | 2.302,442 | 1.342,155 | 245,068 | 400,060 | 315,159 |
| Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit | 1,111 | 1,038 | 0,071 | 0,001 | 0,001 |
| Auszahlungen aus Transfers | 9.287,226 | 4.217,729 | 1.279,031 | 2.130,943 | 1.659,523 |
| Auszahlungen aus der Gewährung von Darle- hen sowie gewährten Vorschüssen | 0,040 | 0,025 | 0,015 | | |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | 9.288,377 | 4.218,792 | 1.279,117 | 2.130,944 | 1.659,524 |
| Nettogeldfluss | -6.985,935 | -2.876,637 | -1.034,049 | -1.730,884 | -1.344,365 |

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
23.01 Hoheitsverwaltung und ausgegliederte Institutionen
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

| Ergebnisvoranschlag | GB 23.01 HV u. ausgegl. Inst. | DB 23.01.01 HV Pensionen | DB 23.01.02 HV Pflegegeld | DB 23.01.03 Ausgegl. Pensionen | DB 23.01.04 Ausgegl. Pflegegeld |
|---|--|-----------------------------|------------------------------|-----------------------------------|------------------------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | 1.339,872 | 1.186,140 | | 153,732 | |
| Erträge | 1.339,872 | 1.186,140 | | 153,732 | |
| Transferaufwand | 4.204,114 | 3.958,769 | 101,127 | 141,422 | 2,796 |
| Betrieblicher Sachaufwand | 1,329 | 0,594 | 0,727 | 0,008 | |
| Aufwendungen | 4.205,443 | 3.959,363 | 101,854 | 141,430 | 2,796 |
| Nettoergebnis | -2.865,571 | -2.773,223 | -101,854 | 12,302 | -2,796 |
| | | | | | |
| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | GB 23.01 HV u. ausgegl. Inst. | DB 23.01.01 HV Pensionen | DB 23.01.02 HV Pflegegeld | DB 23.01.03 Ausgegl. Pensionen | DB 23.01.04 Ausgegl. Pflegegeld |
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | 1.342,142 | 1.174,985 | | 167,157 | |
| Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | 0,013 | 0,012 | | 0,001 | |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | 1.342,155 | 1.174,997 | | 167,158 | |
| Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | 1,038 | 0,411 | 0,627 | | |
| Auszahlungen aus Transfers | 4.217,729 | 3.970,352 | 101,406 | 143,177 | 2,794 |
| Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | 0,025 | 0,025 | | | |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | 4.218,792 | 3.970,788 | 102,033 | 143,177 | 2,794 |
| Nettogeldfluss | -2.876,637 | -2.795,791 | -102,033 | 23,981 | -2,794 |

I.C Detailbudgets
23.01.01 Hoheitsverwaltung Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Hoheitsverwaltung und ausgegliederte Institutionen

Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte der Hoheitsverwaltung.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Ziel 3

Anträge auf einen besonderen Sterbekostenbeitrag (§ 42 Pensionsgesetz 1965) werden zügig bearbeitet.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|---|---|---|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt. |
| 1 | - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BKA. | Notwendige Vorschläge sind an das BKA übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Der Unterschied zwischen Monatsvoranschlag und monatlichem Erfolg ist im Jahresdurchschnitt nicht höher als 1%. | Monatsvoranschlag und monatlicher Erfolg wichen im Jahresdurchschnitt um 0,3% voneinander ab. |
| 3 | Rechtzeitige Entscheidung über Anträge auf einen besonderen Sterbekostenbeitrag gem. § 42 PG 1965. | Nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen, erfolgt die Entscheidung innerhalb von 5 Arbeitstagen. | Nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen, erfolgte die Entscheidung innerhalb von 5 Arbeitstagen. |

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Pensionsgesetz, BGBl. Nr. 340/1965

Pensionsüberleitungsgesetz, BGBl. Nr. 187/1949

Gehaltsgesetz, BGBl. Nr. 54/1956

Bundesgesetz über die Anrechnung von Ruhestandszeiten und über die Gewährung von Zulagen an Bundesbeamte, BGBl. Nr. 295/1969

Bundesvoranschlag 2015

Nebengebührengesetz, BGBl. Nr. 485/1971

Familienlastenausgleichsgesetz, BGBl. Nr. 376/1967

Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967

Kriegsgefangenenentschädigungsgesetz, BGBl. I Nr. 142/ 2000

Bundshaushaltsgesetz 2013 – BHG 2013 BGBl. I Nr. 139/2009

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier werden bei den Einzahlungen die Pensionsbeiträge, die Pensionsvorschussersätze, die Beiträge gem. § 13a Pensionsgesetz, die Dienstgeberbeiträge gem. § 22b GehG sowie die Überweisungen von den Pensionsträgern für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung des Bundes veranschlagt. Bei den Auszahlungen werden die Pensionen und die Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung des Bundes veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Steigerung der Einzahlungen von 2014 auf 2015 um rund 3% ist im Wesentlichen auf höhere Pensionssicherungsbeiträge auf Grundlage des Sonderpensionenbegrenzungsgesetzes zurückzuführen. Die Erhöhung der Auszahlungen von 2014 auf 2015 um rund 4% ist auf die erwartete Entwicklung des Pensionsstandes bzw. der Pensionshöhen (Pensionsanpassung) zurückzuführen. Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 11,425 Mio.€ gründet sich auf die Tatsache, dass die Pensionen für das jeweilige Folgemonat und die Lohnsteuer für das jeweils vorangegangene Monat zu überweisen sind.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|---|----|-----------------------|-----------------------|--------------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 09 | | | -14,076.239,74 |
| Sonstige wirtschaftliche Erträge | 09 | | | -14,076.239,74 |
| Erträge aus Transfers | 09 | 1.185,648.000 | 1.149,721.000 | 1.148,774.814,84 |
| Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern | 09 | 10,227.000 | 13,689.000 | 13,770.442,90 |
| Transfers von Sozialversicherungsträgern | 09 | 9,890.000 | 13,352.000 | 13,433.967,84 |
| Transfers von Ländern | 09 | 19.000 | 19.000 | 18.523,08 |
| Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 09 | 318.000 | 318.000 | 317.951,98 |
| Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 09 | 110,704.000 | 97,046.000 | 101,796.258,19 |
| Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes | 09 | 555,644.000 | 530,661.000 | 529,910.525,53 |
| Dienstgeberbeiträge aus Pensionen | 09 | 555,334.000 | 530,311.000 | 529,518.917,53 |
| Sonstige Transfers innerhalb des Bundes | 09 | 310.000 | 350.000 | 391.608,00 |
| Erträge aus Sozialbeiträgen | 09 | 509,073.000 | 508,325.000 | 503,297.588,22 |
| Sonstige Erträge | 09 | 492.000 | 1,143.000 | 1,143.191,31 |
| Übrige sonstige Erträge | 09 | 492.000 | 1,143.000 | 1,143.191,31 |
| Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 1.186,140.000 | 1.150,864.000 | 1.135,841.766,41 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>1.186,140.000</i> | <i>1.150,864.000</i> | <i>1.149,918.006,15</i> |
| Erträge | | 1.186,140.000 | 1.150,864.000 | 1.135,841.766,41 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>1.186,140.000</i> | <i>1.150,864.000</i> | <i>1.149,918.006,15</i> |
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 3.958,569.000 | 3.792,412.000 | 3.632,397.135,03 |
| Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 3.958,259.000 | 3.792,062.000 | 3.632,015.465,53 |
| Sonstige Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 310.000 | 350.000 | 381.669,50 |
| Aufwand für sonstige Transfers | 09 | 200.000 | 200.000 | 192.009,05 |
| Aufwand aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen für gewährte Darlehen und rückzahlbare Vorschüsse | 09 | 200.000 | 200.000 | 192.009,05 |
| Summe Transferaufwand | | 3.958,769.000 | 3.792,612.000 | 3.632,589.144,08 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>3.958,569.000</i> | <i>3.792,412.000</i> | <i>3.632,397.135,03</i> |
| Betrieblicher Sachaufwand | | | | |
| Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen | 09 | 121.000 | 121.000 | 110.835,86 |
| Sonstiger betrieblicher Sachaufwand | 09 | 473.000 | 450.000 | 391.010,76 |
| Aufwand aus Währungsdifferenzen | 09 | 472.000 | 449.000 | 390.625,76 |
| Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand | 09 | 1.000 | 1.000 | 385,00 |
| Summe Betrieblicher Sachaufwand | | 594.000 | 571.000 | 501.846,62 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>473.000</i> | <i>450.000</i> | <i>391.010,76</i> |
| Aufwendungen | | 3.959,363.000 | 3.793,183.000 | 3.633,090.990,70 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>3.959,042.000</i> | <i>3.792,862.000</i> | <i>3.632,788.145,79</i> |
| Nettoergebnis | | -2.773,223.000 | -2.642,319.000 | -2.497,249.224,29 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>-2.772,902.000</i> | <i>-2.641,998.000</i> | <i>-2.482,870.139,64</i> |

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
 (Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|----|----------------------|----------------------|-------------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Einzahlungen aus Transfers | 09 | 1.174,485.000 | 1.137,321.000 | 1.131,322.797,38 |
| Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern | 09 | 10,465.000 | 13,965.000 | 14,048.419,25 |
| Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern | 09 | 10,000.000 | 13,500.000 | 13,583.351,10 |
| Einzahlungen aus Transfers von Ländern | 09 | 147.000 | 147.000 | 147.116,17 |
| Einzahlungen aus Transfers von Gemeinden und Gemeindeverbänden | 09 | 318.000 | 318.000 | 317.951,98 |
| Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 09 | 110,832.000 | 97,158.000 | 101,693.697,08 |
| Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes | 09 | 556,230.000 | 530,804.000 | 525,089.143,53 |
| Einzahlungen aus Dienstgeberbeiträgen aus Pensionen | 09 | 555,920.000 | 530,454.000 | 524,697.535,53 |
| Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des Bundes | 09 | 310.000 | 350.000 | 391.608,00 |
| Einzahlungen aus Sozialbeiträgen | 09 | 496,958.000 | 495,394.000 | 490,491.537,52 |
| Sonstige Einzahlungen | 09 | 500.000 | 1,162.000 | 1,161.821,01 |
| Übrige sonstige Einzahlungen | 09 | 500.000 | 1,162.000 | 1,161.821,01 |
| Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 1.174,985.000 | 1.138,483.000 | 1.132,484.618,39 |
| Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | | | |
| Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen | 09 | 12.000 | 12.000 | 11.682,52 |
| Einzahlungen aus sonstigen Forderungen | 09 | 12.000 | 12.000 | 11.682,52 |
| Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | 12.000 | 12.000 | 11.682,52 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | | 1.174,997.000 | 1.138,495.000 | 1.132,496.300,91 |
| Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | | | |
| Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand | 09 | 411.000 | 391.000 | 339.705,71 |
| Auszahlungen aus Währungsdifferenzen | 09 | 410.000 | 390.000 | 339.320,71 |
| Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand | 09 | 1.000 | 1.000 | 385,00 |
| Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | 411.000 | 391.000 | 339.705,71 |
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 3.970,352.000 | 3.803,658.000 | 3.643,108.060,64 |
| Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 3.970,042.000 | 3.803,308.000 | 3.642,731.067,64 |
| Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 310.000 | 350.000 | 376.993,00 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 3.970,352.000 | 3.803,658.000 | 3.643,108.060,64 |
| Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | | | |
| Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen | 09 | 25.000 | 25.000 | 21.900,00 |
| Auszahlungen aus sonstigen Forderungen | 09 | 25.000 | 25.000 | 21.900,00 |

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.01 Hoheitsverwaltung Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
 (Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|-----------|-----------------------|-----------------------|--------------------------|
| Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | 25.000 | 25.000 | 21.900,00 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 3.970,788.000 | 3.804,074.000 | 3.643,469.666,35 |
| Nettogeldfluss | | -2.795,791.000 | -2.665,579.000 | -2.510,973.365,44 |

I.C Detailbudgets 23.01.02 Hoheitsverwaltung Pflegegeld Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Hoheitsverwaltung und ausgegliederte Institutionen

Detailbudget 23.01.02 Hoheitsverwaltung Pflegegeld

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte der Hoheitsverwaltung.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|---|---|---|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt. |
| 1 | - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASK. | Notwendige Vorschläge sind an das BMASK übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Der Unterschied zwischen Monatsvoranschlag und monatlichem Erfolg ist im Jahresdurchschnitt nicht höher als 1%. | Monatsvoranschlag und monatlicher Erfolg wichen im Jahresdurchschnitt um 1,1% voneinander ab. |

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993

Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier wird das Pflegegeld des Bundes für die Beamtinnen und Beamten der Hoheitsverwaltung des Bundes und der Landes- und Gemeindebediensteten veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Steigerung der Auszahlungen von 2014 auf 2015 um rund 1% ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme von Pflegegeld zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.02 Hoheitsverwaltung Pflegegeld
(Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|---|----|---------------------|---------------------|-----------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 09 | | | -449,20 |
| Sonstige wirtschaftliche Erträge | 09 | | | -449,20 |
| Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | -449,20 |
| Erträge | | | | -449,20 |
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 1,490.000 | 1,472.000 | 1,411.805,00 |
| Transfers an Sozialversicherungsträger | 09 | 1,490.000 | 1,472.000 | 1,411.805,00 |
| Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 99,637.000 | 98,781.000 | 97,035.304,41 |
| Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 99,637.000 | 98,781.000 | 97,035.304,41 |
| Summe Transferaufwand | | 101,127.000 | 100,253.000 | 98,447.109,41 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>101,127.000</i> | <i>100,253.000</i> | <i>98,447.109,41</i> |
| Betrieblicher Sachaufwand | | | | |
| Vergütungen innerhalb des Bundes | 09 | 627.000 | | |
| Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen | 09 | 100.000 | 100.000 | 95.914,50 |
| Summe Betrieblicher Sachaufwand | | 727.000 | 100.000 | 95.914,50 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>627.000</i> | | |
| Aufwendungen | | 101,854.000 | 100,353.000 | 98,543.023,91 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>101,754.000</i> | <i>100,253.000</i> | <i>98,447.109,41</i> |
| Nettoergebnis | | -101,854.000 | -100,353.000 | -98,543.473,11 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>-101,754.000</i> | <i>-100,253.000</i> | <i>-98,447.109,41</i> |

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.02 Hoheitsverwaltung Pflegegeld
 (Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|-----------|---------------------|---------------------|------------------------|
| Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | | | |
| Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des Bundes | 09 | 627.000 | | |
| Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | 627.000 | | |
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 1,455.000 | 1,437.000 | 1,377.181,51 |
| Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger | 09 | 1,455.000 | 1,437.000 | 1,377.181,51 |
| Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 99,951.000 | 99,091.000 | 97,339.003,20 |
| Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 99,951.000 | 99,091.000 | 97,339.003,20 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 101,406.000 | 100,528.000 | 98,716.184,71 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 102,033.000 | 100,528.000 | 98,716.184,71 |
| Nettogeldfluss | | -102,033.000 | -100,528.000 | -98,716.184,71 |

I.C Detailbudgets
23.01.03 Ausgegl. Institutionen Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Hoheitsverwaltung und ausgegliederte Institutionen

Detailbudget 23.01.03 Ausgegl. Institutionen Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte von ausgegliederten Institutionen.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Ziel 3

Anträge auf einen besonderen Sterbekostenbeitrag (§ 42 Pensionsgesetz) werden zügig bearbeitet.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|---|---|---|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt. |
| 1 | - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BKA. | Notwendige Vorschläge sind an das BKA übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Der Unterschied zwischen Monatsvoranschlag und monatlichem Erfolg verringert sich im Jahresdurchschnitt gegenüber dem Vorjahr und ist nicht höher als 7,3%. | Monatsvoranschlag und monatlicher Erfolg wichen im Jahresdurchschnitt um 14,6% voneinander ab. |
| 3 | Rechtzeitige Entscheidung über Anträge auf einen besonderen Sterbekostenbeitrag gem. § 42 PG 1965. | Nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen, erfolgt die Entscheidung innerhalb von 5 Arbeitstagen. | Nach Vorliegen aller erforderlichen Unterlagen, erfolgte die Entscheidung innerhalb von 5 Arbeitstagen. |

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Pensionsgesetz, BGBl. Nr. 340/1965

Pensionsüberleitungsgesetz, BGBl. Nr. 187/1949

Gehaltsgesetz, BGBl. Nr. 54/1956

Bundesvoranschlag 2015

Bundesgesetz über die Anrechnung von Ruhestandszeiten und über die Gewährung von Zulagen an Bundesbeamte, BGBl. Nr. 295/1969

Nebengebührengesetz, BGBl. Nr. 485/1971

Familienlastenausgleichsgesetz, BGBl. Nr. 376/1967

Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967

Bundesmuseengesetz, BGBl. Nr. 14/2002

Universitätsgesetz, BGBl. I Nr. 120/2002

Bundestheaterorganisationsgesetz, BGBl. I Nr. 108/1999

Bundestheaterpensionsgesetz, BGBl. Nr. 159/1958

Bundesforstgesetz, BGBl. I Nr. 793/1996

und andere Ausgliederungsgesetze

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier werden bei den Einzahlungen die Deckungsbeiträge der ausgegliederten Unternehmungen zum Pensionsaufwand, die Pensionsbeiträge der Bediensteten der Bundestheater und die Pensionssicherungsbeiträge der Bediensteten der Bundesforste und der Bundestheater veranschlagt. Bei den Auszahlungen werden die Pensionen und die Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der ausgegliederten Unternehmungen des Bundes und die Zusatzpensionen für die ehemaligen Bediensteten der Bundesforste veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Der Rückgang der Einzahlungen von 2014 auf 2015 um rund 5% ist im Wesentlichen auf die Entwicklung der aktiven Beamtinnen und Beamten bei Ausgliederungen zurückzuführen. Die Erhöhung der Auszahlungen von 2014 auf 2015 um rund 3% ist auf die erwartete Entwicklung des Pensionsstandes bzw. der Pensionshöhen (Pensionsanpassung) zurückzuführen. Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 1,747 Mio.€ gründet sich auf die Tatsache, dass die Pensionen für das jeweilige Folgemonat und die Lohnsteuer für das jeweils vorangegangene Monat zu überweisen sind.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.03 Ausgegl. Institutionen Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|----|--------------------|--------------------|-----------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit | 09 | | | 373,07 |
| Sonstige wirtschaftliche Erträge | 09 | | | 373,07 |
| Erträge aus Transfers | 09 | 153,709.000 | 161,797.000 | 168,585.848,72 |
| Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern | 09 | 78,800.000 | 82,946.000 | 97,812.171,58 |
| Transfers von Sozialversicherungsträgern | 09 | 394.000 | 414.000 | 503.050,17 |
| Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern | 09 | 78,406.000 | 82,532.000 | 97,309.121,41 |
| Erträge aus Transfers von Unternehmen | 09 | 17,481.000 | 18,401.000 | 8,781.851,34 |
| Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 09 | 3,099.000 | 3,262.000 | 3,338.081,25 |
| Erträge aus Sozialbeiträgen | 09 | 54,329.000 | 57,188.000 | 58,653.744,55 |
| Sonstige Erträge | 09 | 23.000 | 23.000 | 22.723,06 |
| Übrige sonstige Erträge | 09 | 23.000 | 23.000 | 22.723,06 |
| Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 153,732.000 | 161,820.000 | 168,608.944,85 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>153,732.000</i> | <i>161,820.000</i> | <i>168,608.571,78</i> |
| Erträge | | 153,732.000 | 161,820.000 | 168,608.944,85 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>153,732.000</i> | <i>161,820.000</i> | <i>168,608.571,78</i> |
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 141,422.000 | 137,660.000 | 127,702.279,89 |
| Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 141,422.000 | 137,660.000 | 127,702.279,89 |
| Summe Transferaufwand | | 141,422.000 | 137,660.000 | 127,702.279,89 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>141,422.000</i> | <i>137,660.000</i> | <i>127,702.279,89</i> |
| Betrieblicher Sachaufwand | | | | |
| Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen | 09 | 8.000 | 8.000 | 6.419,44 |
| Summe Betrieblicher Sachaufwand | | 8.000 | 8.000 | 6.419,44 |
| Aufwendungen | | 141,430.000 | 137,668.000 | 127,708.699,33 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>141,422.000</i> | <i>137,660.000</i> | <i>127,702.279,89</i> |
| Nettoergebnis | | 12,302.000 | 24,152.000 | 40,900.245,52 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>12,310.000</i> | <i>24,160.000</i> | <i>40,906.291,89</i> |

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.03 Ausgegl. Institutionen Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
 (Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|----|--------------------|--------------------|-----------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Einzahlungen aus Transfers | 09 | 167,134.000 | 175,931.000 | 183,427.036,21 |
| Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern | 09 | 88,128.000 | 92,766.000 | 98,119.811,36 |
| Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern | 09 | 466.000 | 490.000 | 503.050,17 |
| Einzahlungen aus Transfers von sonstigen öffentlichen Rechtsträgern | 09 | 87,662.000 | 92,276.000 | 97,616.761,19 |
| Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen | 09 | 18,122.000 | 19,076.000 | 19,570.540,52 |
| Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 09 | 3,329.000 | 3,505.000 | 3,599.949,12 |
| Einzahlungen aus Sozialbeiträgen | 09 | 57,555.000 | 60,584.000 | 62,136.735,21 |
| Sonstige Einzahlungen | 09 | 23.000 | 23.000 | 22.723,06 |
| Übrige sonstige Einzahlungen | 09 | 23.000 | 23.000 | 22.723,06 |
| Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 167,157.000 | 175,954.000 | 183,449.759,27 |
| Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | | | |
| Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen | 09 | 1.000 | 1.000 | 373,07 |
| Einzahlungen aus sonstigen Forderungen | 09 | 1.000 | 1.000 | 373,07 |
| Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | 1.000 | 1.000 | 373,07 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | | 167,158.000 | 175,955.000 | 183,450.132,34 |
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 143,177.000 | 139,387.000 | 129,541.990,69 |
| Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 143,177.000 | 139,387.000 | 129,541.990,69 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 143,177.000 | 139,387.000 | 129,541.990,69 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 143,177.000 | 139,387.000 | 129,541.990,69 |
| Nettogeldfluss | | 23,981.000 | 36,568.000 | 53,908.141,65 |

I.C Detailbudgets
23.01.04 Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld
Erläuterungen

Globalbudget 23.01 Hoheitsverwaltung und ausgegliederte Institutionen

Detailbudget 23.01.04 Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte von ausgegliederten Institutionen.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|---|---|---|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt. |
| 1 | - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASK. | Notwendige Vorschläge sind an das BMASK übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Der Unterschied zwischen Monatsvoranschlag und monatlichem Erfolg ist im Jahresdurchschnitt nicht höher als 1%. | Monatsvoranschlag und monatlicher Erfolg wichen im Jahresdurchschnitt um 0,1% voneinander ab. |

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993

Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier wird das Pflegegeld des Bundes für die Beamtinnen und Beamten der ausgegliederten Unternehmungen des Bundes veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Steigerung der Auszahlungen von 2014 auf 2015 um rund 1% ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme von Pflegegeld zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.04 Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld
 (Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|---|----|-------------------|-------------------|----------------------|
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 22.000 | 22.000 | 21.928,41 |
| Transfers an Sozialversicherungsträger | 09 | 22.000 | 22.000 | 21.928,41 |
| Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 2,774.000 | 2,733.000 | 2,686.002,20 |
| Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 2,774.000 | 2,733.000 | 2,686.002,20 |
| Summe Transferaufwand | | 2,796.000 | 2,755.000 | 2,707.930,61 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>2,796.000</i> | <i>2,755.000</i> | <i>2,707.930,61</i> |
| Aufwendungen | | 2,796.000 | 2,755.000 | 2,707.930,61 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>2,796.000</i> | <i>2,755.000</i> | <i>2,707.930,61</i> |
| Nettoergebnis | | -2,796.000 | -2,755.000 | -2,707.930,61 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>-2,796.000</i> | <i>-2,755.000</i> | <i>-2,707.930,61</i> |

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.01.04 Ausgegliederte Institutionen Pflegegeld
(Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|-----------|---------------------|---------------------|------------------------|
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 22.000 | 22.000 | 21.928,41 |
| Auszahlungen aus Transfers an Sozialversiche- rungsträger | 09 | 22.000 | 22.000 | 21.928,41 |
| Auszahlungen aus Transfers an private Haus- halte/Institutionen | 09 | 2,772.000 | 2,731.000 | 2,684.919,20 |
| Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederun- gen | 09 | 2,772.000 | 2,731.000 | 2,684.919,20 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 2,794.000 | 2,753.000 | 2,706.847,61 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 2,794.000 | 2,753.000 | 2,706.847,61 |
| Nettogeldfluss | | -2,794.000 | -2,753.000 | -2,706.847,61 |

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
23.02 Post
Aufteilung auf Detailbudgets
 (Beträge in Millionen Euro)

| Ergebnisvoranschlag | GB 23.02 Post | DB 23.02.01 Post Pensio- nen | DB 23.02.02 Post Pflege- geld |
|--|--------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers | 245,040 | 239,493 | 5,547 |
| Erträge | 245,040 | 239,493 | 5,547 |
| Transferaufwand | 1.285,556 | 1.250,107 | 35,449 |
| Betrieblicher Sachaufwand | 0,146 | 0,071 | 0,075 |
| Aufwendungen | 1.285,702 | 1.250,178 | 35,524 |
| Nettoergebnis | -1.040,662 | -1.010,685 | -29,977 |

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | GB 23.02 Post | DB 23.02.01 Post Pensio- nen | DB 23.02.02 Post Pflege- geld |
|--|--------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers | 245,048 | 239,501 | 5,547 |
| Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar- lehen sowie gewährten Vorschüssen | 0,020 | 0,020 | |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | 245,068 | 239,521 | 5,547 |
| Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit | 0,071 | 0,071 | |
| Auszahlungen aus Transfers | 1.279,031 | 1.243,393 | 35,638 |
| Auszahlungen aus der Gewährung von Darle- hen sowie gewährten Vorschüssen | 0,015 | 0,015 | |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | 1.279,117 | 1.243,479 | 35,638 |
| Nettogeldfluss | -1.034,049 | -1.003,958 | -30,091 |

I.C Detailbudgets
23.02.01 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.02 Post
Detailbudget 23.02.01 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5
Ziele
Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte der Post.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|---|---|--|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt. |
| 1 | - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BKA. | Notwendige Vorschläge sind an das BKA übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Der Unterschied zwischen Monatsvoranschlag und monatlichem Erfolg verringert sich im Jahresdurchschnitt gegenüber dem Vorjahr ist nicht höher als 6,3%. | Monatsvoranschlag und monatlicher Erfolg wichen im Jahresdurchschnitt um 12,6% voneinander ab. |
| 2 | Rechtzeitige mit der Buchhaltungsagentur abgestimmte Zahlungsanweisung an die Post AG. | Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten. | Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten. |

Erläuterungen zum Budget
- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Poststrukturgesetz 1996, BGBl. Nr. 201/1996

Pensionsgesetz, BGBl. Nr. 340/1965

Gehaltsgesetz, BGBl. Nr. 54/1956

Nebengebührengesetz, BGBl. Nr. 485/1971

Familienlastenausgleichsgesetz, BGBl. Nr. 376/1967

Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier werden bei den Einzahlungen die Deckungsbeiträge sowie die Beiträge gem. § 13a PG für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Österr. Post AG, Telekom Austria AG und der Österr. Postbus AG veranschlagt. Bei den Auszahlungen werden die Pensionen und die Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Österr. Post AG, der Telekom Austria AG und der Österr. Postbus AG veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Der Rückgang der Einzahlungen von 2014 auf 2015 um rund 1% ist auf die erwartete Entwicklung der Deckungs- und Sicherungsbeiträge zurückzuführen. Die Erhöhung der Auszahlungen von 2014 auf 2015 um rund 2% ist auf die erwartete Entwicklung des Pensionsstandes bzw. der Pensionshöhen (Pensionsanpassung) zurückzuführen. Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 6,699 Mio.€ gründet sich auf die Tatsache, dass die Pensionen für das jeweilige Folgemonat und die Lohnsteuer für das jeweils vorangegangene Monat zu überweisen sind.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.01 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|----|-----------------------|----------------------|-------------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Erträge aus Transfers | | 239,493.000 | 242,934.000 | 242,461.629,58 |
| | 09 | 43.000 | 43.000 | 41.537,03 |
| | 45 | 239,450.000 | 242,891.000 | 242,420.092,55 |
| Erträge aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern | 09 | 43.000 | 43.000 | 41.537,03 |
| Transfers von Sozialversicherungsträgern | 09 | 43.000 | 43.000 | 41.537,03 |
| Erträge aus Transfers von Unternehmen | 45 | 203,290.000 | 207,439.000 | 208,160.333,65 |
| Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 45 | 36,060.000 | 35,352.000 | 34,158.485,49 |
| Erträge aus Sozialbeiträgen | 45 | 100.000 | 100.000 | 101.273,41 |
| Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 239,493.000 | 242,934.000 | 242,461.629,58 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>239,493.000</i> | <i>242,934.000</i> | <i>242,461.629,58</i> |
| Erträge | | 239,493.000 | 242,934.000 | 242,461.629,58 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>239,493.000</i> | <i>242,934.000</i> | <i>242,461.629,58</i> |
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an Unternehmen | 45 | 1.157,556.000 | 1.134,787.000 | 1.179,389.880,96 |
| Aufwand für Transfers an Unternehmen | 45 | 1.157,556.000 | 1.134,787.000 | 1.179,389.880,96 |
| Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen | | 92,551.000 | 90,797.000 | 33,787.934,09 |
| | 09 | 53,277.000 | 52,293.000 | -65.516,22 |
| | 45 | 39,274.000 | 38,504.000 | 33,853.450,31 |
| Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | | 92,551.000 | 90,797.000 | 33,787.934,09 |
| | 09 | 53,277.000 | 52,293.000 | -65.516,22 |
| | 45 | 39,274.000 | 38,504.000 | 33,853.450,31 |
| Summe Transferaufwand | | 1.250,107.000 | 1.225,584.000 | 1.213,177.815,05 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>1.250,107.000</i> | <i>1.225,584.000</i> | <i>1.213,177.815,05</i> |
| Betrieblicher Sachaufwand | | | | |
| Sonstiger betrieblicher Sachaufwand | 09 | 71.000 | 71.000 | 78.571,76 |
| Aufwand aus Währungsdifferenzen | 09 | 1.000 | 1.000 | 13.652,80 |
| Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand | 09 | 70.000 | 70.000 | 64.918,96 |
| Summe Betrieblicher Sachaufwand | | 71.000 | 71.000 | 78.571,76 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>71.000</i> | <i>71.000</i> | <i>78.571,76</i> |
| Aufwendungen | | 1.250,178.000 | 1.225,655.000 | 1.213,256.386,81 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>1.250,178.000</i> | <i>1.225,655.000</i> | <i>1.213,256.386,81</i> |
| Nettoergebnis | | -1.010,685.000 | -982,721.000 | -970,794.757,23 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>-1.010,685.000</i> | <i>-982,721.000</i> | <i>-970,794.757,23</i> |

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.01 Post Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|----|-----------------------|----------------------|-------------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Einzahlungen aus Transfers | | 239,501.000 | 242,942.000 | 242,469.067,89 |
| 09 | | 40.000 | 40.000 | 38.537,03 |
| 45 | | 239,461.000 | 242,902.000 | 242,430.530,86 |
| Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Körperschaften und Rechtsträgern | 09 | 40.000 | 40.000 | 38.537,03 |
| Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungsträgern | 09 | 40.000 | 40.000 | 38.537,03 |
| Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen | 45 | 203,299.000 | 207,448.000 | 208,169.135,13 |
| Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 45 | 36,062.000 | 35,354.000 | 34,160.328,32 |
| Einzahlungen aus Sozialbeiträgen | 45 | 100.000 | 100.000 | 101.067,41 |
| Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 239,501.000 | 242,942.000 | 242,469.067,89 |
| Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | | | |
| Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen | 45 | 20.000 | 20.000 | 16.180,28 |
| Einzahlungen aus sonstigen Forderungen | 45 | 20.000 | 20.000 | 16.180,28 |
| Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | 20.000 | 20.000 | 16.180,28 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | | 239,521.000 | 242,962.000 | 242,485.248,17 |
| Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | | | |
| Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand | 09 | 71.000 | 71.000 | 78.571,76 |
| Auszahlungen aus Währungsdifferenzen | 09 | 1.000 | 1.000 | 13.652,80 |
| Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand | 09 | 70.000 | 70.000 | 64.918,96 |
| Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | 71.000 | 71.000 | 78.571,76 |
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen | 45 | 1.156,251.000 | 1.133,508.000 | 1.145,692.105,38 |
| Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen | 45 | 1.156,251.000 | 1.133,508.000 | 1.145,692.105,38 |
| Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen | | 87,142.000 | 85,494.000 | 31,371.348,81 |
| 09 | | 53,217.000 | 52,234.000 | |
| 45 | | 33,925.000 | 33,260.000 | 31,371.348,81 |
| Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | | 87,142.000 | 85,494.000 | 31,371.348,81 |
| 09 | | 53,217.000 | 52,234.000 | |
| 45 | | 33,925.000 | 33,260.000 | 31,371.348,81 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 1.243,393.000 | 1.219,002.000 | 1.177,063.454,19 |
| Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | | | |
| Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen | 45 | 15.000 | 15.000 | 10.700,00 |
| Auszahlungen aus sonstigen Forderungen | 45 | 15.000 | 15.000 | 10.700,00 |
| Summe Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | 15.000 | 15.000 | 10.700,00 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 1.243,479.000 | 1.219,088.000 | 1.177,152.725,95 |
| Nettogeldfluss | | -1.003,958.000 | -976,126.000 | -934,667.477,78 |

**I.C Detailbudgets
23.02.02 Post Pflegegeld
Erläuterungen**

Globalbudget 23.02 Post

Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte der Post.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|---|---|---|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt. |
| 1 | - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASK. | Notwendige Vorschläge sind an das BMASK übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Der Unterschied zwischen Monatsvoranschlag und monatlichem Erfolg ist im Jahresdurchschnitt nicht höher als 1%. | Monatsvoranschlag und monatlicher Erfolg wichen im Jahresdurchschnitt um 1,8% voneinander ab. |

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993

Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

Poststrukturgesetz, BGBl. Nr. 201/1996

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

In diesem Detailbudget werden die Einzahlungen gemäß § 17 Abs.7d Poststrukturgesetz veranschlagt. Bei den Auszahlungen wird das Pflegegeld des Bundes für die Beamtinnen und Beamten der Österr. Post AG, der Telekom Austria AG und der Österr. Postbus AG veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Eine Steigerung der Einzahlungen von 2014 auf 2015 um rund 2% wird erwartet. Die Steigerung der Auszahlungen von 2014 auf 2015 um rund 1% ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme von Pflegegeld zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld
(Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|---|----|--------------------|--------------------|-----------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Erträge aus Transfers | 09 | 5,547.000 | 5,465.000 | 5,368.602,47 |
| Erträge aus Transfers von Unternehmen | 09 | 5,547.000 | 5,465.000 | 5,368.602,47 |
| Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 5,547.000 | 5,465.000 | 5,368.602,47 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>5,547.000</i> | <i>5,465.000</i> | <i>5,368.602,47</i> |
| Erträge | | 5,547.000 | 5,465.000 | 5,368.602,47 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>5,547.000</i> | <i>5,465.000</i> | <i>5,368.602,47</i> |
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 1,139.000 | 1,123.000 | 1,102.710,46 |
| Transfers an Sozialversicherungsträger | 09 | 1,139.000 | 1,123.000 | 1,102.710,46 |
| Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 34,310.000 | 33,803.000 | 33,222.892,32 |
| Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 34,310.000 | 33,803.000 | 33,222.892,32 |
| Summe Transferaufwand | | 35,449.000 | 34,926.000 | 34,325.602,78 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>35,449.000</i> | <i>34,926.000</i> | <i>34,325.602,78</i> |
| Betrieblicher Sachaufwand | | | | |
| Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen | 09 | 75.000 | 75.000 | 74.055,19 |
| Summe Betrieblicher Sachaufwand | | 75.000 | 75.000 | 74.055,19 |
| Aufwendungen | | 35,524.000 | 35,001.000 | 34,399.657,97 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>35,449.000</i> | <i>34,926.000</i> | <i>34,325.602,78</i> |
| Nettoergebnis | | -29,977.000 | -29,536.000 | -29,031.055,50 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>-29,902.000</i> | <i>-29,461.000</i> | <i>-28,957.000,31</i> |

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.02.02 Post Pflegegeld
(Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|-----------|---------------------|---------------------|------------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Einzahlungen aus Transfers | 09 | 5,547.000 | 5,465.000 | 5,368.602,47 |
| Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen | 09 | 5,547.000 | 5,465.000 | 5,368.602,47 |
| Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 5,547.000 | 5,465.000 | 5,368.602,47 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | | 5,547.000 | 5,465.000 | 5,368.602,47 |
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 1,108.000 | 1,092.000 | 1,072.596,24 |
| Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger | 09 | 1,108.000 | 1,092.000 | 1,072.596,24 |
| Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 34,530.000 | 34,020.000 | 33,418.458,51 |
| Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 34,530.000 | 34,020.000 | 33,418.458,51 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 35,638.000 | 35,112.000 | 34,491.054,75 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 35,638.000 | 35,112.000 | 34,491.054,75 |
| Nettogeldfluss | | -30,091.000 | -29,647.000 | -29,122.452,28 |

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
23.03 ÖBB
Aufteilung auf Detailbudgets
 (Beträge in Millionen Euro)

| Ergebnisvoranschlag | GB 23.03 ÖBB | DB 23.03.01 ÖBB Pensi- onen | DB 23.03.02 ÖBB Pfl- gegeld |
|--|-------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätig- keit und Transfers | 400,272 | 358,272 | 42,000 |
| Erträge | 400,272 | 358,272 | 42,000 |
| Transferaufwand | 2.132,462 | 2.083,700 | 48,762 |
| Betrieblicher Sachaufwand | 0,001 | 0,001 | |
| Aufwendungen | 2.132,463 | 2.083,701 | 48,762 |
| Nettoergebnis | -1.732,191 | -1.725,429 | -6,762 |

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | GB 23.03 ÖBB | DB 23.03.01 ÖBB Pensi- onen | DB 23.03.02 ÖBB Pfl- gegeld |
|---|-------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit und Transfers | 400,060 | 358,060 | 42,000 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | 400,060 | 358,060 | 42,000 |
| Auszahlungen aus der operativen Verwal- tungstätigkeit | 0,001 | 0,001 | |
| Auszahlungen aus Transfers | 2.130,943 | 2.082,135 | 48,808 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | 2.130,944 | 2.082,136 | 48,808 |
| Nettogeldfluss | -1.730,884 | -1.724,076 | -6,808 |

I.C Detailbudgets
23.03.01 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.03 ÖBB

Detailbudget 23.03.01 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Beamtinnen und Beamte der ÖBB.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse.

Ziel 3

Unterstützung der Umsetzung der Vorgabe durch die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie an die ÖBB, keine organisatorisch bedingten Ruhestandsversetzungen vorzunehmen und dadurch jährlich 35 Mio.€ Pensionszuschuss einzusparen.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|---|---|---|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt. |
| 1 | - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BKA. | Notwendige Vorschläge sind an das BKA übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Der Unterschied zwischen Monatsvoranschlag und monatlichem Erfolg ist im Jahresdurchschnitt nicht höher als 1%. | Monatsvoranschlag und monatlicher Erfolg wichen im Jahresdurchschnitt um 0,7% voneinander ab. |
| 2 | Rechtzeitige, mit der Buchhaltungsagentur abgestimmte Zahlungsanweisungen an die ÖBB. | Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten. | Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten. |
| 3 | Controlling von organisatorisch bedingten Ruhestandsversetzungen auf Basis der Daten, die im Rahmen der Pensionsdatenübermittlungsverordnung – ÖBB, PDÜV-ÖBB, BGBl. II Nr. 258/1020, an das BMF übermittelt werden. | Organisatorisch bedingte Ruhestandsversetzungen werden zu 100% erfasst. | Es gab 2013 keine organisatorisch bedingten Ruhestandsversetzungen. |

Erläuterungen zum Budget**- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen**

Bundesbahngesetz 1992, BGBl. Nr. 825/1992

Bundesbahn-Pensionsgesetz (BB-PG), BGBl. I Nr. 86/2001

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier werden bei den Einzahlungen die Deckungsbeiträge und die Pensionssicherungsbeiträge der Österreichischen Bundesbahnen veranschlagt. Bei den Auszahlungen werden die Pensionen und die Dienstnehmer- und Dienstgeberbeiträge zur Krankenversicherung für die pensionierten Beamtinnen und Beamten der Österreichischen Bundesbahnen veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Der Rückgang der Einzahlungen von 2014 auf 2015 um rund 4% ist auf die Struktureffekte im Unternehmen (Gehaltsanpassungen, Vorrückungen, Pensionierungen) zurückzuführen. Die Erhöhung der Auszahlungen in Höher von rd. 10 Mio.€ von 2014 auf 2015 ist auf die erwartete Entwicklung des Pensionsstandes bzw. der Pensionshöhen (Pensionsanpassung) zurückzuführen.

Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 1,565 Mio.€ gründet sich auf die Tatsache, dass die Pensionen für das jeweilige Folgemonat und die Lohnsteuer für das jeweils vorangegangene Monat zu überweisen sind.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.03.01 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|----|-----------------------|-----------------------|--------------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Erträge aus Transfers | | 358,272.000 | 373,106.000 | 380,233.954,01 |
| | 09 | 262,684.000 | 277,973.000 | |
| | 45 | 95,588.000 | 95,133.000 | 380,233.954,01 |
| Erträge aus Transfers von Unternehmen | | 262,684.000 | 277,973.000 | 285,100.731,07 |
| | 09 | 262,684.000 | 277,973.000 | |
| | 45 | | | 285,100.731,07 |
| Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 45 | 95,588.000 | 95,133.000 | 95,133.222,94 |
| Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 358,272.000 | 373,106.000 | 380,233.954,01 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>358,272.000</i> | <i>373,106.000</i> | <i>380,233.954,01</i> |
| Erträge | | 358,272.000 | 373,106.000 | 380,233.954,01 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>358,272.000</i> | <i>373,106.000</i> | <i>380,233.954,01</i> |
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an Unternehmen | 45 | 1.901,568.000 | 1.892,629.000 | 1.892,503.329,45 |
| Aufwand für Transfers an Unternehmen | 45 | 1.901,568.000 | 1.892,629.000 | 1.892,503.329,45 |
| Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen | | 182,132.000 | 181,276.000 | 181,263.362,58 |
| | 09 | 97,006.000 | 96,550.000 | 40,870.020,95 |
| | 45 | 85,126.000 | 84,726.000 | 140,393.341,63 |
| Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | | 182,132.000 | 181,276.000 | 181,263.362,58 |
| | 09 | 97,006.000 | 96,550.000 | 40,870.020,95 |
| | 45 | 85,126.000 | 84,726.000 | 140,393.341,63 |
| Summe Transferaufwand | | 2.083,700.000 | 2.073,905.000 | 2.073,766.692,03 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>2.083,700.000</i> | <i>2.073,905.000</i> | <i>2.073,766.692,03</i> |
| Betrieblicher Sachaufwand | | | | |
| Sonstiger betrieblicher Sachaufwand | 09 | 1.000 | 1.000 | 57,94 |
| Aufwand aus Währungsdifferenzen | 09 | 1.000 | 1.000 | 57,94 |
| Summe Betrieblicher Sachaufwand | | 1.000 | 1.000 | 57,94 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>1.000</i> | <i>1.000</i> | <i>57,94</i> |
| Aufwendungen | | 2.083,701.000 | 2.073,906.000 | 2.073,766.749,97 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>2.083,701.000</i> | <i>2.073,906.000</i> | <i>2.073,766.749,97</i> |
| Nettoergebnis | | -1.725,429.000 | -1.700,800.000 | -1.693,532.795,96 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>-1.725,429.000</i> | <i>-1.700,800.000</i> | <i>-1.693,532.795,96</i> |

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.03.01 ÖBB Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
(Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|----|-----------------------|-----------------------|--------------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Einzahlungen aus Transfers | | 358,060.000 | 372,884.000 | 380,007.388,42 |
| | 09 | 262,529.000 | 277,808.000 | |
| | 45 | 95,531.000 | 95,076.000 | 380,007.388,42 |
| Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen | | 262,529.000 | 277,808.000 | 284,931.433,53 |
| | 09 | 262,529.000 | 277,808.000 | |
| | 45 | | | 284,931.433,53 |
| Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 45 | 95,531.000 | 95,076.000 | 95,075.954,89 |
| Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 358,060.000 | 372,884.000 | 380,007.388,42 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | | 358,060.000 | 372,884.000 | 380,007.388,42 |
| Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | | | |
| Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand | 09 | 1.000 | 1.000 | 44,35 |
| Auszahlungen aus Währungsdifferenzen | 09 | 1.000 | 1.000 | 44,35 |
| Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | 1.000 | 1.000 | 44,35 |
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen | 45 | 1.900,003.000 | 1.891,071.000 | 1.890,945.431,28 |
| Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen | 45 | 1.900,003.000 | 1.891,071.000 | 1.890,945.431,28 |
| Auszahlungen aus Transfers an private Haushalte/Institutionen | | 182,132.000 | 181,276.000 | 181,263.362,58 |
| | 09 | 97,006.000 | 96,550.000 | 40,870.020,95 |
| | 45 | 85,126.000 | 84,726.000 | 140,393.341,63 |
| Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | | 182,132.000 | 181,276.000 | 181,263.362,58 |
| | 09 | 97,006.000 | 96,550.000 | 40,870.020,95 |
| | 45 | 85,126.000 | 84,726.000 | 140,393.341,63 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 2.082,135.000 | 2.072,347.000 | 2.072,208.793,86 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 2.082,136.000 | 2.072,348.000 | 2.072,208.838,21 |
| Nettogeldfluss | | -1.724,076.000 | -1.699,464.000 | -1.692,201.449,79 |

**I.C Detailbudgets
23.03.02 ÖBB Pflegegeld
Erläuterungen**

Globalbudget 23.03 ÖBB

Detailbudget 23.03.02 ÖBB Pflegegeld

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Beamtinnen und Beamte der ÖBB.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|---|---|---|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt. |
| 1 | - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASK. | Notwendige Vorschläge sind an das BMASK übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Rechtzeitige monatliche Bevorschussung des Kostenersatzes gem. § 23 (4) Bundespflegegeldgesetz an die Versicherungsanstalt für Eisenbahnen und Bergbau. | Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten. | Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Der Unterschied zwischen Monatsvoranschlag und monatlichem Erfolg ist im Jahresdurchschnitt nicht höher als 1%. | Monatsvoranschlag und monatlicher Erfolg wichen im Jahresdurchschnitt um 0,4% voneinander ab. |

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993

Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier wird das Pflegegeld des Bundes für die Beamtinnen und Beamten der Österreichischen Bundesbahnen veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Steigerung der Auszahlungen von 2014 auf 2015 um rund 1% ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme von Pflegegeld zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.03.02 ÖBB Pflegegeld
(Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|---|----|-------------------|-------------------|----------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Erträge aus Transfers | 45 | 42,000.000 | 42,000.000 | 42,000.000,00 |
| Erträge aus Transfers von Unternehmen | 45 | 42,000.000 | 42,000.000 | 42,000.000,00 |
| Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 42,000.000 | 42,000.000 | 42,000.000,00 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>42,000.000</i> | <i>42,000.000</i> | <i>42,000.000,00</i> |
| Erträge | | 42,000.000 | 42,000.000 | 42,000.000,00 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>42,000.000</i> | <i>42,000.000</i> | <i>42,000.000,00</i> |
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 1,509.000 | 1,487.000 | |
| Transfers an Sozialversicherungsträger | 09 | 1,509.000 | 1,487.000 | |
| Aufwand für Transfers an Unternehmen | 45 | 47,253.000 | 46,555.000 | 47,190.828,75 |
| Aufwand für Transfers an Unternehmen | 45 | 47,253.000 | 46,555.000 | 47,190.828,75 |
| Summe Transferaufwand | | 48,762.000 | 48,042.000 | 47,190.828,75 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>48,762.000</i> | <i>48,042.000</i> | <i>47,190.828,75</i> |
| Aufwendungen | | 48,762.000 | 48,042.000 | 47,190.828,75 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>48,762.000</i> | <i>48,042.000</i> | <i>47,190.828,75</i> |
| Nettoergebnis | | -6,762.000 | -6,042.000 | -5,190.828,75 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>-6,762.000</i> | <i>-6,042.000</i> | <i>-5,190.828,75</i> |

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.03.02 ÖBB Pflegegeld
 (Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|-----------|---------------------|---------------------|------------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Einzahlungen aus Transfers | 45 | 42,000.000 | 42,000.000 | 42,000.000,00 |
| Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen | 45 | 42,000.000 | 42,000.000 | 42,000.000,00 |
| Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 42,000.000 | 42,000.000 | 42,000.000,00 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | | 42,000.000 | 42,000.000 | 42,000.000,00 |
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 1,509.000 | 1,487.000 | |
| Auszahlungen aus Transfers an Sozialversicherungsträger | 09 | 1,509.000 | 1,487.000 | |
| Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen | 45 | 47,299.000 | 46,600.000 | 47,236.828,75 |
| Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen | 45 | 47,299.000 | 46,600.000 | 47,236.828,75 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 48,808.000 | 48,087.000 | 47,236.828,75 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 48,808.000 | 48,087.000 | 47,236.828,75 |
| Nettogeldfluss | | -6,808.000 | -6,087.000 | -5,236.828,75 |

I.C Detailbudgets
23.04 Landeslehrer
Aufteilung auf Detailbudgets
(Beträge in Millionen Euro)

| Ergebnisvoranschlag | GB 23.04 Landeslehrer | DB 23.04.01 LL Pensio- nen | DB 23.04.02 LL Pflege- geld |
|---|----------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | 314,725 | 314,725 | |
| Erträge | 314,725 | 314,725 | |
| Transferaufwand | 1.654,325 | 1.630,771 | 23,554 |
| Betrieblicher Sachaufwand | 0,041 | 0,001 | 0,040 |
| Aufwendungen | 1.654,366 | 1.630,772 | 23,594 |
| Nettoergebnis | -1.339,641 | -1.316,047 | -23,594 |

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | GB 23.04 Landeslehrer | DB 23.04.01 LL Pensio- nen | DB 23.04.02 LL Pflege- geld |
|--|----------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | 315,159 | 315,159 | |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | 315,159 | 315,159 | |
| Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | 0,001 | 0,001 | |
| Auszahlungen aus Transfers | 1.659,523 | 1.635,821 | 23,702 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | 1.659,524 | 1.635,822 | 23,702 |
| Nettogeldfluss | -1.344,365 | -1.320,663 | -23,702 |

I.C Detailbudgets
23.04.01 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Erläuterungen

Globalbudget 23.04 Landeslehrer

Detailbudget 23.04.01 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Ruhe- und Versorgungsgenüsse für Landeslehrerinnen und Landeslehrer.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse an die Ämter der Landesregierungen.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|--|--|---|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. |
| 1 | <ul style="list-style-type: none"> - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BKA. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | | Notwendige Vorschläge sind an das BKA übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Es gibt keine Monatsauszahlungsüberschreitungen. | Im Jahr 2013 wurde der jeweilige Monatsvoranschlag in zwei Monaten überschritten. |
| 2 | Rechtzeitige auf die jeweiligen Fälligkeiten abgestellte Anweisung der Ruhe- und Versorgungsgenüsse in Höhe des Differenzbetrags, der nicht durch Einnahmen (Pensions- und Überweisungsbeiträge) gedeckt ist, an die Länder. | Fälligkeitsdatum wird zu 100% eingehalten. | Fälligkeitsdatum wurde zu 100% eingehalten. |

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, BGBl. Nr. 302/1984

Land- und forstwirtschaftliches Landeslehrer-Dienstrechtsgesetz, BGBl. Nr. 296/1985

Finanzausgleichsgesetz 2008, BGBl. I Nr. 103/2007

Pensionsgesetz, BGBl. Nr. 340/1965

Pensionsüberleitungsgesetz, BGBl. Nr. 187/1949

Gehaltsgesetz, BGBl. Nr. 54/1956

Nebengebührengesetz, BGBl. Nr. 485/1971

Familienlastenausgleichsgesetz, BGBl. Nr. 376/1967

Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, BGBl. Nr. 200/1967

Bundeshaushaltsgesetz 2013 – BHG 2013 BGBl. I Nr. 139/2009

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier werden bei den Einzahlungen die Pensionssicherungsbeiträge der pensionierten Landeslehrerinnen und Landeslehrer und die Dienstgeberbeiträge gem. § 22b GehG veranschlagt. Bei den Auszahlungen werden die Ersatzleistungen des Bundes an die Länder gem. § 4 Abs. 5 FAG 2008 für die Pensionsausgaben der unter ihrer Diensthochheit stehenden Lehrerinnen und Lehrer veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Der Steigerung der Einzahlungen von 2014 auf 2015 in Höhe von rd. 9,7 Mio.€ ist auf die erwartete Entwicklung der Dienstgeberbeiträge gem. § 22b GehG zurückzuführen. Die Erhöhung der Auszahlungen von 2014 auf 2015 um rund 7% ist auf die erwartete Entwicklung des Pensionsstandes bzw. der Pensionshöhen (Pensionsanpassung) zurückzuführen. Die Differenz zwischen Finanzierungshaushalt und Ergebnishaushalt (Auszahlungen bzw. Aufwendungen) von 5,050 Mio.€ gründet sich auf die Tatsache, dass die Pensionen für das jeweilige Folgemonat und die Lohnsteuer für das jeweils vorangegangene Monat zu überweisen sind.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.04.01 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
 (Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|----|-----------------------|-----------------------|--------------------------|
| Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Erträge aus Transfers | 09 | 314,725.000 | 306,367.000 | 292,293.041,11 |
| Erträge aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 09 | 56,137.000 | 50,682.000 | 47,456.578,89 |
| Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes | 09 | 258,588.000 | 255,685.000 | 244,836.462,22 |
| Dienstgeberbeiträge aus Pensionen | 09 | 258,588.000 | 255,685.000 | 244,836.462,22 |
| Summe Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 314,725.000 | 306,367.000 | 292,293.041,11 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>314,725.000</i> | <i>306,367.000</i> | <i>292,293.041,11</i> |
| Erträge | | 314,725.000 | 306,367.000 | 292,293.041,11 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>314,725.000</i> | <i>306,367.000</i> | <i>292,293.041,11</i> |
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 1.630,771.000 | 1.524,167.000 | 1.430,626.358,26 |
| Transfers an Länder | 09 | 1.630,771.000 | 1.524,167.000 | 1.430,626.358,26 |
| Summe Transferaufwand | | 1.630,771.000 | 1.524,167.000 | 1.430,626.358,26 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>1.630,771.000</i> | <i>1.524,167.000</i> | <i>1.430,626.358,26</i> |
| Betrieblicher Sachaufwand | | | | |
| Sonstiger betrieblicher Sachaufwand | 09 | 1.000 | 1.000 | 57,94 |
| Aufwand aus Währungsdifferenzen | 09 | 1.000 | 1.000 | 57,94 |
| Summe Betrieblicher Sachaufwand | | 1.000 | 1.000 | 57,94 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>1.000</i> | <i>1.000</i> | <i>57,94</i> |
| Aufwendungen | | 1.630,772.000 | 1.524,168.000 | 1.430,626.416,20 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>1.630,772.000</i> | <i>1.524,168.000</i> | <i>1.430,626.416,20</i> |
| Nettoergebnis | | -1.316,047.000 | -1.217,801.000 | -1.138,333.375,09 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>-1.316,047.000</i> | <i>-1.217,801.000</i> | <i>-1.138,333.375,09</i> |

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.04.01 Landeslehrer Ruhe- und Versorgungsgenüsse inkl. SV
 (Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|---|-----------|-----------------------|-----------------------|--------------------------|
| Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | | | |
| Einzahlungen aus Transfers | 09 | 315,159.000 | 306,759.000 | 292,536.828,85 |
| Einzahlungen aus Transfers von privaten Haushalten und gemeinnützigen Einrichtungen | 09 | 56,571.000 | 51,074.000 | 47,824.052,73 |
| Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes | 09 | 258,588.000 | 255,685.000 | 244,712.776,12 |
| Einzahlungen aus Dienstgeberbeiträgen aus Pensionen | 09 | 258,588.000 | 255,685.000 | 244,712.776,12 |
| Summe Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers | | 315,159.000 | 306,759.000 | 292,536.828,85 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | | 315,159.000 | 306,759.000 | 292,536.828,85 |
| Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | | | |
| Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand | 09 | 1.000 | 1.000 | 44,36 |
| Auszahlungen aus Währungsdifferenzen | 09 | 1.000 | 1.000 | 44,36 |
| Summe Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit | | 1.000 | 1.000 | 44,36 |
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 1.635,821.000 | 1.528,887.000 | 1.382,916.714,77 |
| Auszahlungen aus Transfers an Länder | 09 | 1.635,821.000 | 1.528,887.000 | 1.382,916.714,77 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 1.635,821.000 | 1.528,887.000 | 1.382,916.714,77 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 1.635,822.000 | 1.528,888.000 | 1.382,916.759,13 |
| Nettogeldfluss | | -1.320,663.000 | -1.222,129.000 | -1.090,379.930,28 |

I.C Detailbudgets
23.04.02 Landeslehrer Pflegegeld
Erläuterungen

Globalbudget 23.04 Landeslehrer

Detailbudget 23.04.02 Landeslehrer Pflegegeld

Haushaltsführende Stelle: BMF, Leiter/in der Abteilung II/5

Ziele

Ziel 1

Laufendes Monitoring der Pflegegelder für Landeslehrerinnen und Landeslehrer.

Ziel 2

Bereitstellung der Mittel für die rechtzeitige und vollständige Auszahlung der Pflegegelder.

Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

| Beitrag zu Wirkungsziel/en | Wie werden die Wirkungsziele verfolgt? Maßnahmen: | Wie sieht Erfolg aus? Meilensteine/Kennzahlen für 2015 | Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2015) |
|----------------------------|--|---|---|
| 1 und 2 | Laufendes Monitoring des Budgetvollzuges | Bedeckung kann zu 100% sichergestellt werden. | Bedeckung wurde zu 100% sichergestellt. |
| 1 | <ul style="list-style-type: none"> - Ursachenanalyse von signifikanten Abweichungen im Budgetvollzug. - Erstellung von Maßnahmenvorschlägen, wenn die Einhaltung des Detailbudgets nicht nur durch Umschichtung bzw. Rücklagenentnahme bedeckt werden kann. - Übermittlung der notwendigen Vorschläge an das BMASK. | Ursachen für eine Abweichung sind identifiziert. | Abweichungsanalysen im Rahmen des Budgetcontrollings wurden erstellt. |
| | | Notwendige Vorschläge sind erstellt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| | | Notwendige Vorschläge sind an das BMASK übermittelt. | Der Budgetvollzug lag im Rahmen der zur Verfügung stehenden Bundesmittel. |
| 2 | Präzise Erstellung der Monatsvoranschläge (Planungsgenauigkeit) | Der Unterschied zwischen Monatsvoranschlag und monatlichem Erfolg ist im Jahresdurchschnitt nicht höher als 1%. | Monatsvoranschlag und monatlicher Erfolg wichen im Jahresdurchschnitt um 1,2% voneinander ab. |

Erläuterungen zum Budget

- Wesentliche Rechtsgrundlagen der Mittelaufbringungen und -verwendungen

Bundespflegegeldgesetz, BGBl. Nr. 110/1993

Pflegegeldreformgesetz, BGBl. I Nr. 58/2011

- Mittelaufbringung und –verwendungsschwerpunkte inkl. Angaben von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (§ 43 Abs. 3 Z. 7 BHG 2013)

Hier wird das Pflegegeld des Bundes für die Landeslehrerinnen und Landeslehrer veranschlagt.

- Erläuterungen der wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahr (§ 43 Abs. 1 Z. 4 BHG 2013)

Die Erhöhung der Auszahlungen von 2014 auf 2015 um rund 2% ist auf die erwartete Entwicklung bei der Inanspruchnahme von Pflegegeld zurückzuführen.

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.04.02 Landeslehrer Pflegegeld
(Beträge in Euro)

| Ergebnisvoranschlag | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|---|----|--------------------|--------------------|-----------------------|
| Transferaufwand | | | | |
| Aufwand für Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 762.000 | 740.000 | 726.534,76 |
| Transfers an Sozialversicherungsträger | 09 | 762.000 | 740.000 | 726.534,76 |
| Aufwand für Transfers an private Haushalte/Institutionen | 09 | 22,792.000 | 22,455.000 | 21,752.748,40 |
| Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederungen | 09 | 22,792.000 | 22,455.000 | 21,752.748,40 |
| Summe Transferaufwand | | 23,554.000 | 23,195.000 | 22,479.283,16 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>23,554.000</i> | <i>23,195.000</i> | <i>22,479.283,16</i> |
| Betrieblicher Sachaufwand | | | | |
| Aufwendungen aus der Wertberichtigung und dem Abgang von Forderungen | 09 | 40.000 | 40.000 | 36.530,69 |
| Summe Betrieblicher Sachaufwand | | 40.000 | 40.000 | 36.530,69 |
| Aufwendungen | | 23,594.000 | 23,235.000 | 22,515.813,85 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>23,554.000</i> | <i>23,195.000</i> | <i>22,479.283,16</i> |
| Nettoergebnis | | -23,594.000 | -23,235.000 | -22,515.813,85 |
| <i>hievon finanzierungswirksam</i> | | <i>-23,554.000</i> | <i>-23,195.000</i> | <i>-22,479.283,16</i> |

Bundesvoranschlag 2015

I.C Detailbudgets
Detailbudget 23.04.02 Landeslehrer Pflegegeld
 (Beträge in Euro)

| Finanzierungsvoranschlag- Allgemeine Gebarung | AB | BVA 2015 | BVA 2014 | Erfolg 2013 |
|--|-----------|---------------------|---------------------|------------------------|
| Auszahlungen aus Transfers | | | | |
| Auszahlungen aus Transfers an öffentliche Körperschaften und Rechtsträger | 09 | 742.000 | 721.000 | 708.271,24 |
| Auszahlungen aus Transfers an Sozialversiche- rungsträger | 09 | 742.000 | 721.000 | 708.271,24 |
| Auszahlungen aus Transfers an private Haus- halte/Institutionen | 09 | 22,960.000 | 22,621.000 | 21,913.254,81 |
| Auszahlungen aus Pensionsaufwand öffentlich Bediensteter, ÖBB, PTV, sonstige Ausgliederun- gen | 09 | 22,960.000 | 22,621.000 | 21,913.254,81 |
| Summe Auszahlungen aus Transfers | | 23,702.000 | 23,342.000 | 22,621.526,05 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | | 23,702.000 | 23,342.000 | 22,621.526,05 |
| Nettogeldfluss | | -23,702.000 | -23,342.000 | -22,621.526,05 |

I.C Detailbudgets
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte
Investitionsveranschlagung
 (Beträge in Millionen Euro)

| Investitionsveranschlagung | Finanzierungs- voranschlag | Bestands- veränderungen |
|---|---------------------------------------|------------------------------------|
| Geldfluss aus der Gewährung und Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | | |
| Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen | 0,033 | |
| Einzahlungen aus sonstigen Forderungen | 0,033 | |
| Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | 0,033 | |
| Auszahlungen aus der Gewährung von (Unterhalts-)vorschüssen | 0,040 | |
| Auszahlungen aus sonstigen Forderungen | 0,040 | |
| Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewährten Vorschüssen | 0,040 | |

I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte
 (Beträge in Millionen Euro)

| Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen | Aufgabenbereiche | | |
|--|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Summe | 09 | 45 |
| Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers | 2.299,909 | 1.922,871 | 377,038 |
| Erträge | 2.299,909 | 1.922,871 | 377,038 |
| Transferaufwand | 9.276,457 | 6.045,680 | 3.230,777 |
| Betrieblicher Sachaufwand | 1,517 | 1,517 | |
| Aufwendungen | 9.277,974 | 6.047,197 | 3.230,777 |
| Nettoergebnis | -6.978,065 | -4.124,326 | -2.853,739 |

**I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und
Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen
Untergliederung 23 Pensionen - Beamtinnen und Beamte**
(Beträge in Millionen Euro)

| Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen | Aufgabenbereiche | | |
|---|-------------------------|-------------------|-------------------|
| | Summe | 09 | 45 |
| Allgemeine Gebarung | | | |
| Einzahlungen aus der operativen Vwt u. Transfers | 2.302,409 | 1.925,417 | 376,992 |
| Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie gew.Vorschüssen | 0,033 | 0,013 | 0,020 |
| Einzahlungen (allgemeine Gebarung) | 2.302,442 | 1.925,430 | 377,012 |
| Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit | 1,111 | 1,111 | |
| Auszahlungen aus Transfers | 9.287,226 | 6.064,622 | 3.222,604 |
| Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie gewähr.Vorschüssen | 0,040 | 0,025 | 0,015 |
| Auszahlungen (allgemeine Gebarung) | 9.288,377 | 6.065,758 | 3.222,619 |
| Nettogeldfluss | -6.985,935 | -4.140,328 | -2.845,607 |

I.F Anmerkungen und Abkürzungen**Anmerkungen**

| VA-Stelle | Konto | Anmerkung |
|------------------|--------------|------------------|
|------------------|--------------|------------------|

Abkürzungen

| | |
|---------------------|--|
| BHG | Bundeshaushaltsgesetz |
| BKA | Bundeskanzleramt |
| BMASK | Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz |
| BMF | Bundesministerium für Finanzen |
| BVA-Pensionsservice | Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter-Pensionsservice |
| FAG | Finanzausgleichsgesetz |
| GehG | Gehaltsgesetz |
| HV | Hoheitsverwaltung |
| Inst. | Institutionen |
| ÖBB | Österreichische Bundesbahnen |
| PG | Pensionsgesetz |
| PTV | Post- und Telegraphenverwaltung |
| SV | Sozialversicherung |

